

Clinical House Europe stellt periointegratives Zahnimplantat vor

## Plaqueabweisend und dicht

Periimplantitis heißt das Schreckensgespenst der Implantologie. In Deutschland setzen Zahnärzte und Oralchirurgen im Jahr rund eine Million Implantate. Nach neuesten Erkenntnissen werden etwa 40 Prozent dieser künstlichen Zahnwurzeln aufgrund entzündlicher Prozesse vom Körper abgestoßen.

Die Firma Clinical House Europe bietet mit PerioType eine Implantatserie, die präventiv gegen Periimplantitis vorgeht. Der Herausforderung, eine periointegrative Implantatlösung zu entwickeln, hat sich der international anerkannte Parodontologe und Harvard-Professor Marc Nevins angenommen. Als Leiter der Academy of Periointegration hat er zusammen mit dem Fraunhofer Institut und der Firma Clinical House Europe, unter Berücksichtigung der Anforderungen der Osseo- und Periointegration, ein Implantat sowie eine Beschichtungstechnologie entwickelt. Die plaqueabweisende und weltweit patentierte ZircoSeal-Beschichtung der Abutments und die Bakteriendichtigkeit der Verbindungsstelle von Implantat und Abutment sind laut Herstellerangaben technologieführend. Durch die Härte der Beschichtung lässt sich das Implantat wie ein natürlicher Zahn mit einer professionellen Zahnreinigung behandeln. Instrumente wie Küretten hinterlassen keine Kratzer auf



Prof. Marc Nevins, D.M.D., M.M.Sc.

den Aufbauten, eine wichtige Vorraussetzung für die Hygiene und Erhaltung des Zahnimplantats. Die hohe Bakteriendichtigkeit der stegförmigen Implantat-Schulter (SIS-Connection), nach dem Prinzip der Schweizer Taucheruhrentechnologie, sorgt dafür, dass die Verbindung von Implantat und Aufbau bakteriendicht verschlossen ist. "Meiner Meinung

nach heißt die optimale Lösung für eine nahezu perfekte Symbiose zwischen Osseo- und Periointegration Perio Type Rapid aus der Implantatserie PerioType", erklärt Prof. Marc Nevins, D.M.D., M.M.Sc., und möchte aus diesem Grund diesen künftig auch in seiner Bostoner Zahnarztpraxis einsetzen. Den Beleg für die Wirksamkeit von ZircoSeal lieferte eine durch Dr. Richard Meissen, Ärztlicher Direktor an der Duisburger Kaiserberg Klinik und Mitglied des wissenschaftlichen Beirats bei Clinical House Europe, durchgeführte Studie. Hierbei konnte nachgewiesen werden, dass sich im Mundraum der PerioType-Implantatträger deutlich weniger entzündliche und immunologische Wirtsreaktionen wie die Matrix-Metalloproteinase-8 (MMP-A) befinden. Diese werden durch den oralen bakteriellen Biofilm verursacht, der als wichtigster Auslöser von Periimplantitis gilt.

Weitere Informationen: www.clinical-house-dental.de